

# Das Mobilitätsverhalten ändern – was bedeutet das in der Praxis?

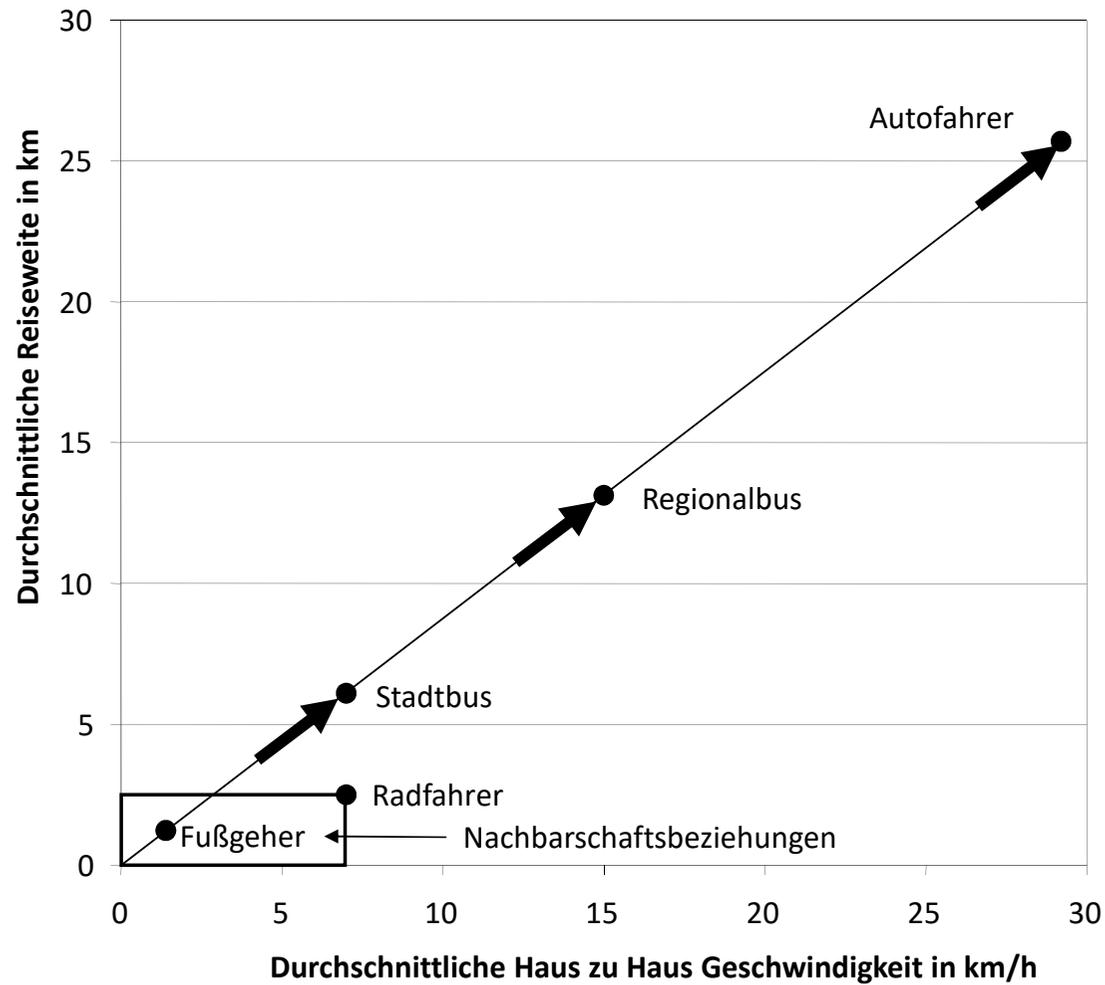
Dipl.-Ing. Dr. techn. Harald FREY

Institut für Verkehrswissenschaften  
Forschungsbereich Verkehrsplanung und Verkehrstechnik  
TU Wien



Quelle: Edition Winkler-Hermaden

# Höhere Geschwindigkeit führt zu längeren Wegen...



Quelle: Knoflacher, 1996

...was übrig bleibt...



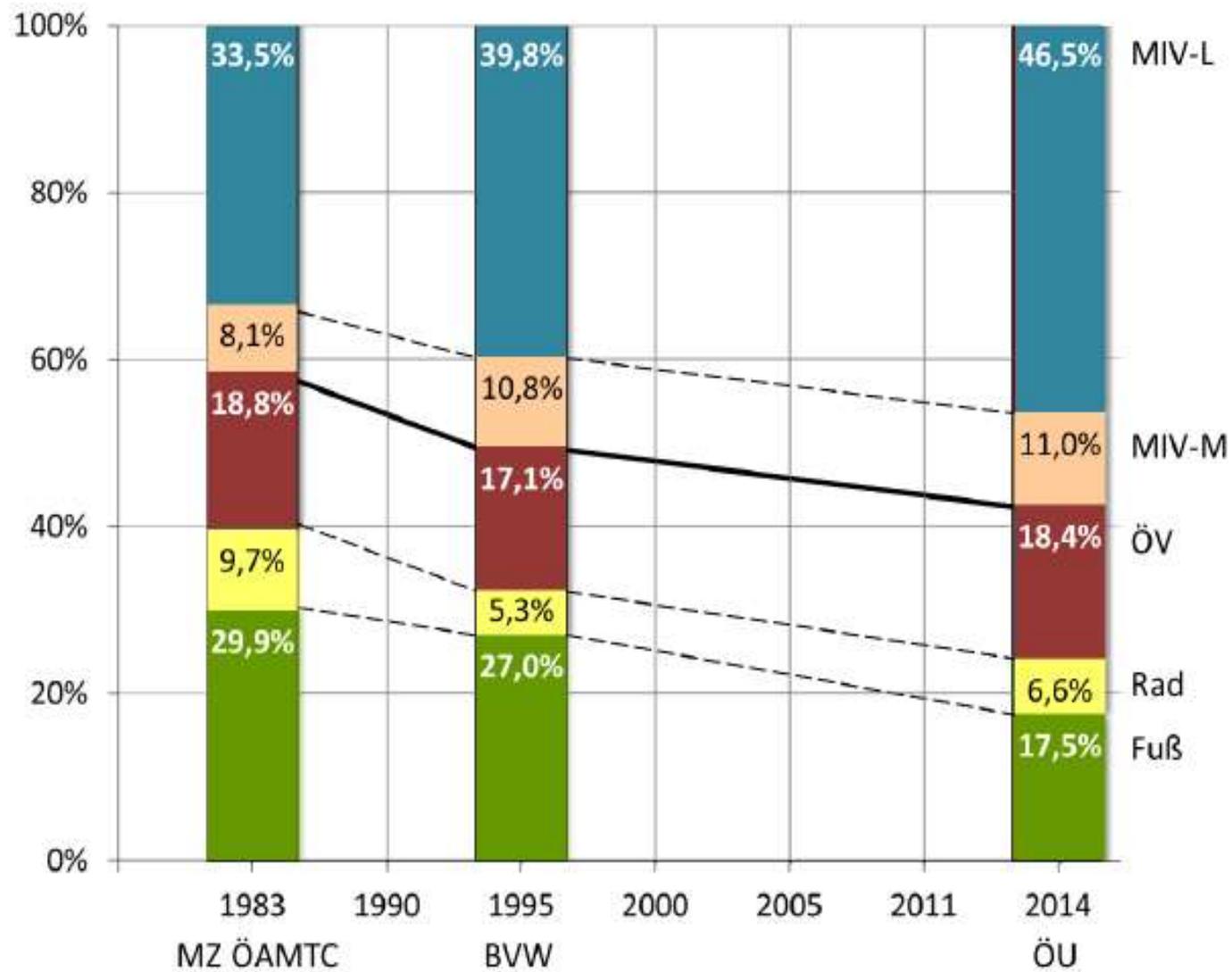
# Verkehrs- und Siedlungssystem



“Verkehr entsteht, wo etwas verkehrt steht...”





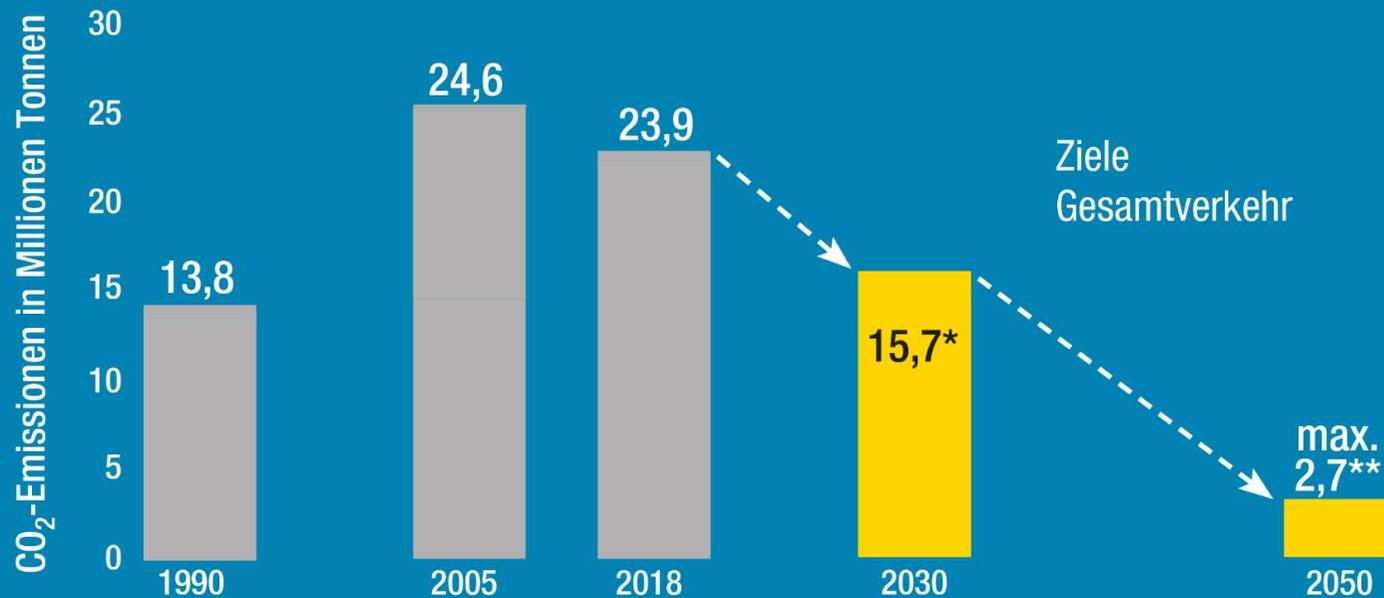


Modal-Split der Weganteile, Österreich 1983 – 2014, Herbst-Werktagverkehr, HVM  
 Quelle: Herry, M. et.al

Warum überhaupt  
Mobilitätsverhalten ändern?

# Ziele im Mobilitätsbereich (CO<sub>2</sub>-Emissionen)

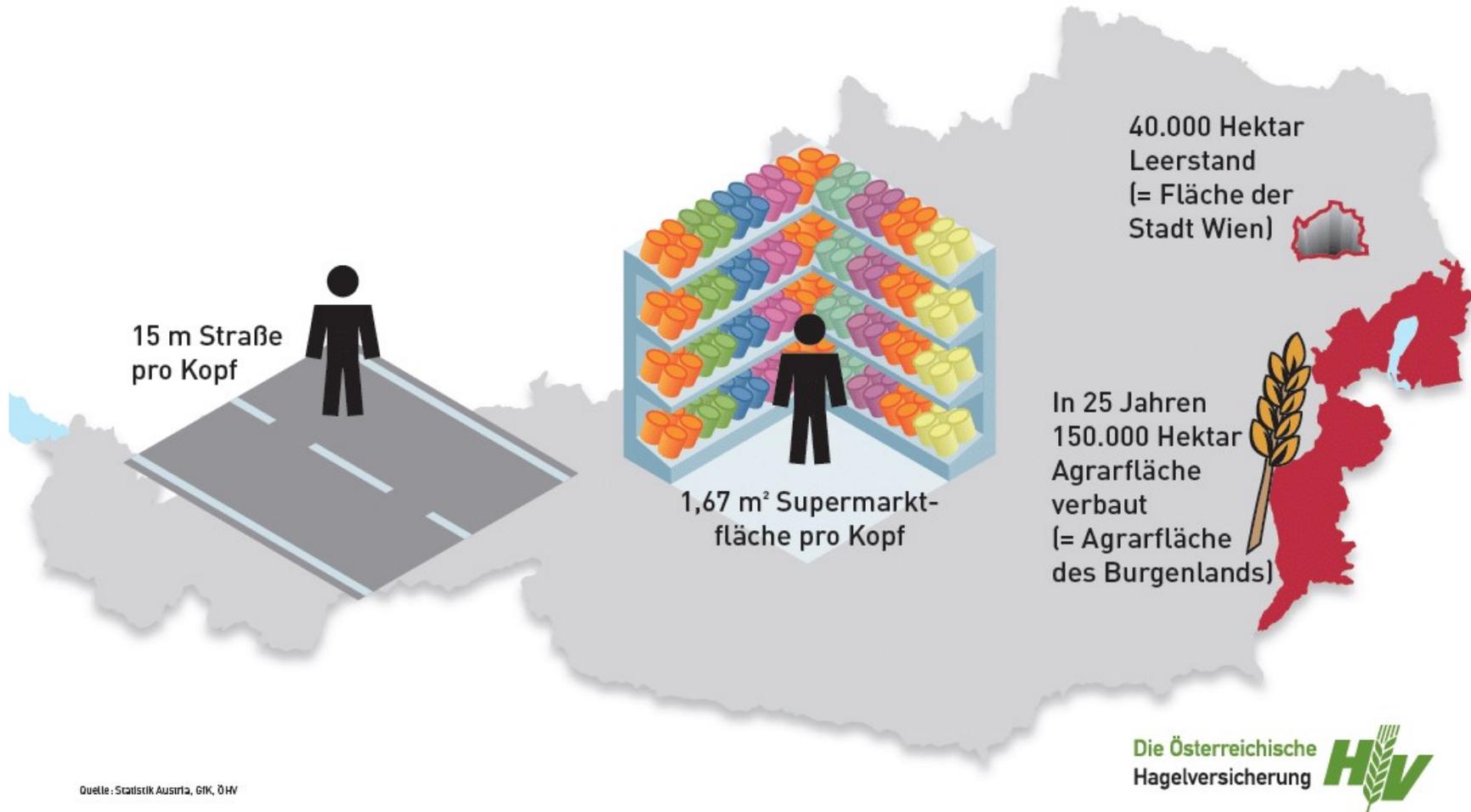
Großer Reduktionsbedarf bei Treibhausgas-Emissionen des Verkehrs in Österreich



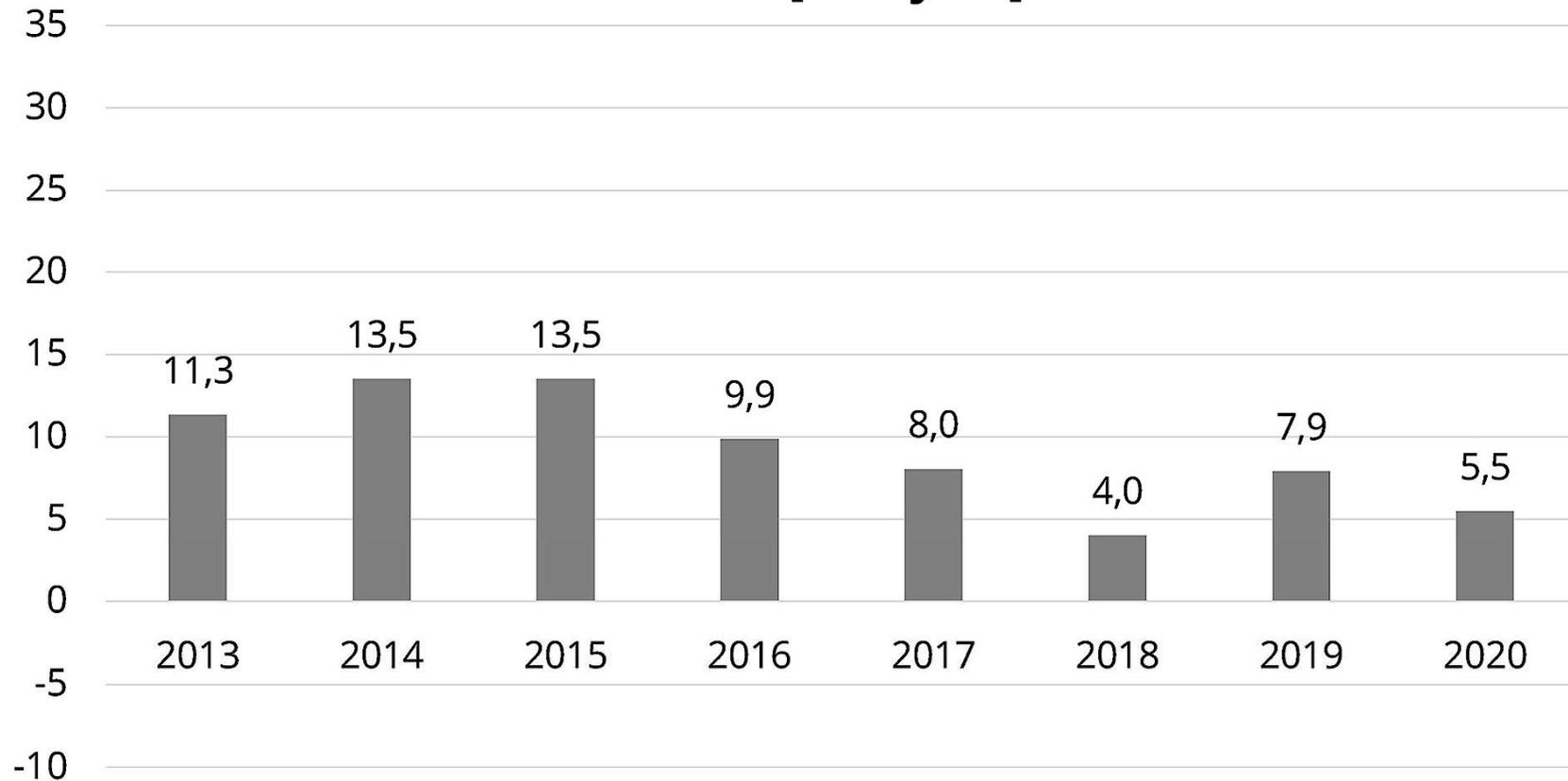
\* EU-Ziel bis bis 2030: Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 36 Prozent (Auf Basis des Jahres 2005)

\*\* EU-Ziel bis 2050: Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 80 bis 95 Prozent auf Basis des Jahres 1990. Um die UN-Klimaziele von Paris zu erreichen, muss der Verkehr im Jahr 2050 nahezu klimaneutral sein.

# Österreich ist Europameister beim Flächenverbrauch



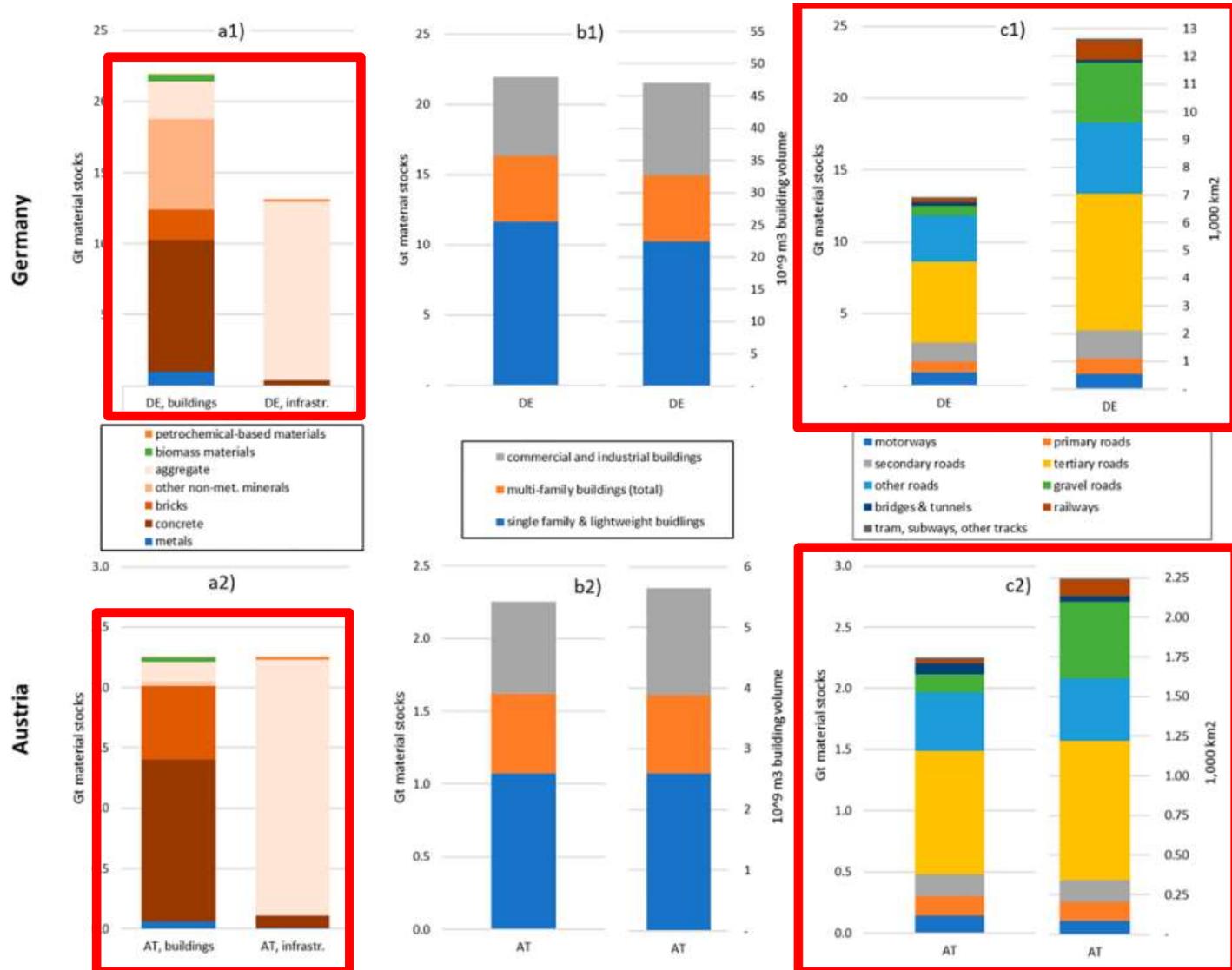
## Jährlicher Zuwachs der Flächeninanspruchnahme nach Sektoren: Straßen [km<sup>2</sup>/Jahr]



Quelle: Umweltbundesamt

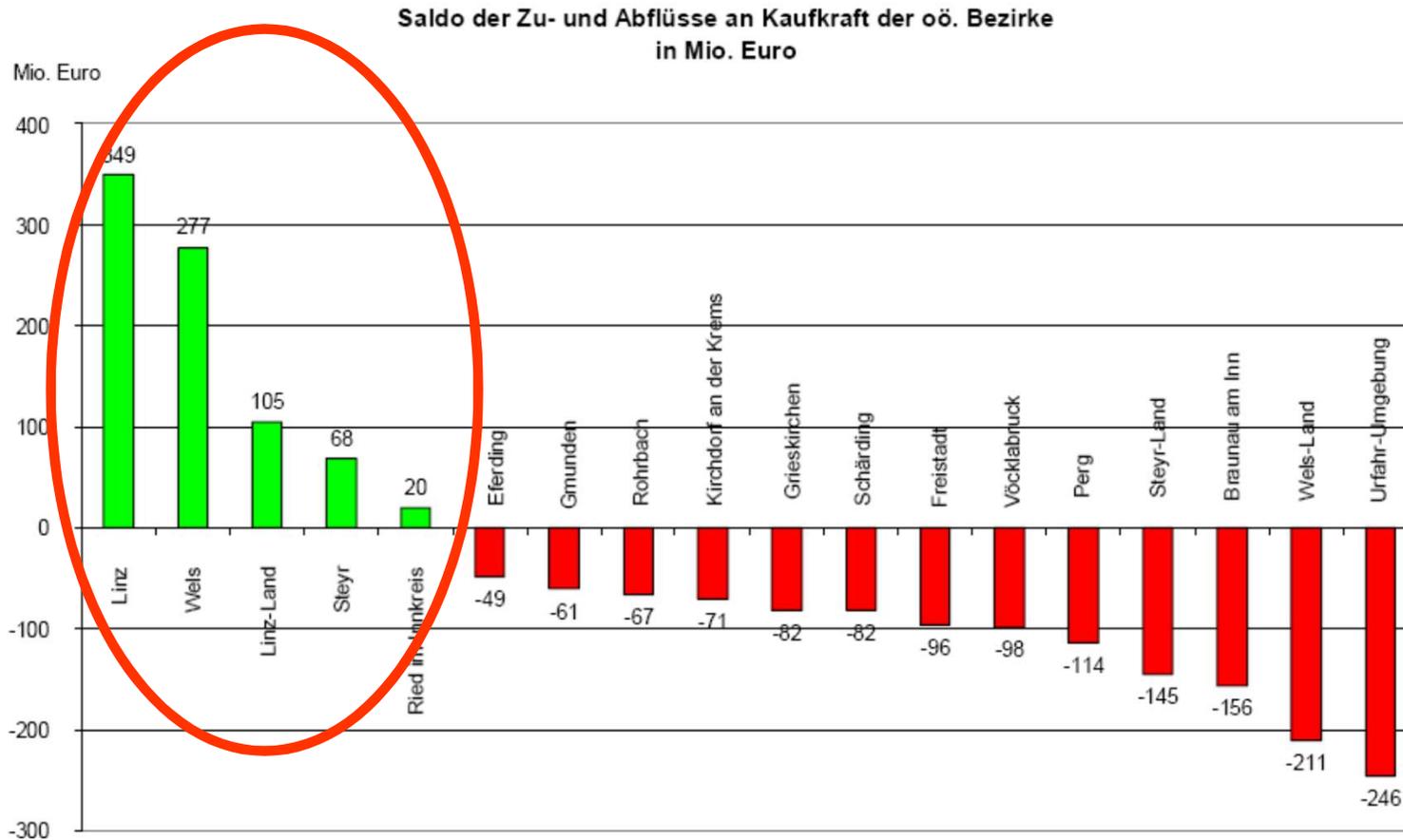
umweltbundesamt<sup>U</sup>

Rückgang bei den Zuwachsraten messbar, der aber Großteiles auf die Umklassifizierung von Forststraßen (von der Kategorie Straße in die Kategorie Wald)



**Figure 4.** Material stocks and other physical dimensions of buildings and infrastructures in Germany (a1–c1) and Austria (b1–c1). First column: material stocks in buildings and infrastructures broken down by seven major categories of materials in Germany (a1) and Austria (a2). Second column: material stocks (left bar) and building volume (right bar) of buildings in Germany (b1) and Austria (b2) broken down by three major types of buildings. Third column: Material stocks (left bar) and surface area (right bar) of different types of infrastructures (seven types of roads, bridges, and tunnels, and two types of rail infrastructure) in Germany (c1) and Austria (c2).

# Kaufkraft fließt in die größeren Städte und Agglomerationen



Datenquelle: Statistik Austria, Land OÖ, eigene Berechnungen. - Enthalten sind nur Kaufkraftströme der öö. Bevölkerung

Land OÖ/Abteilung Statistik

# Die Ursachen und die Folgen



Die Briefftasche geht zu Fuß!



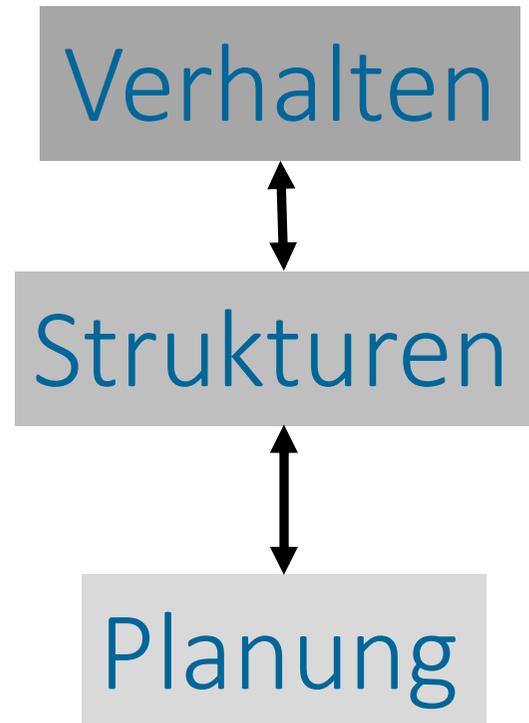
Quelle: R.Krasser, SIR

... wie wir uns Verhalten



Quelle: R.Krasser, SIR

# Die Rolle der Planenden und Ingenieure



„Jedes Ziel von morgen wirkt aus der gestrigen Absicht auf das Handeln heute.“ (R.Riedl)

Quelle: Knoflacher/Frey

## Öffentliche Räume gestalten (nicht Fahrbahnen)



## MIV orts- und stadtverträglich abwickeln



B96 in Velden am Wörthersee



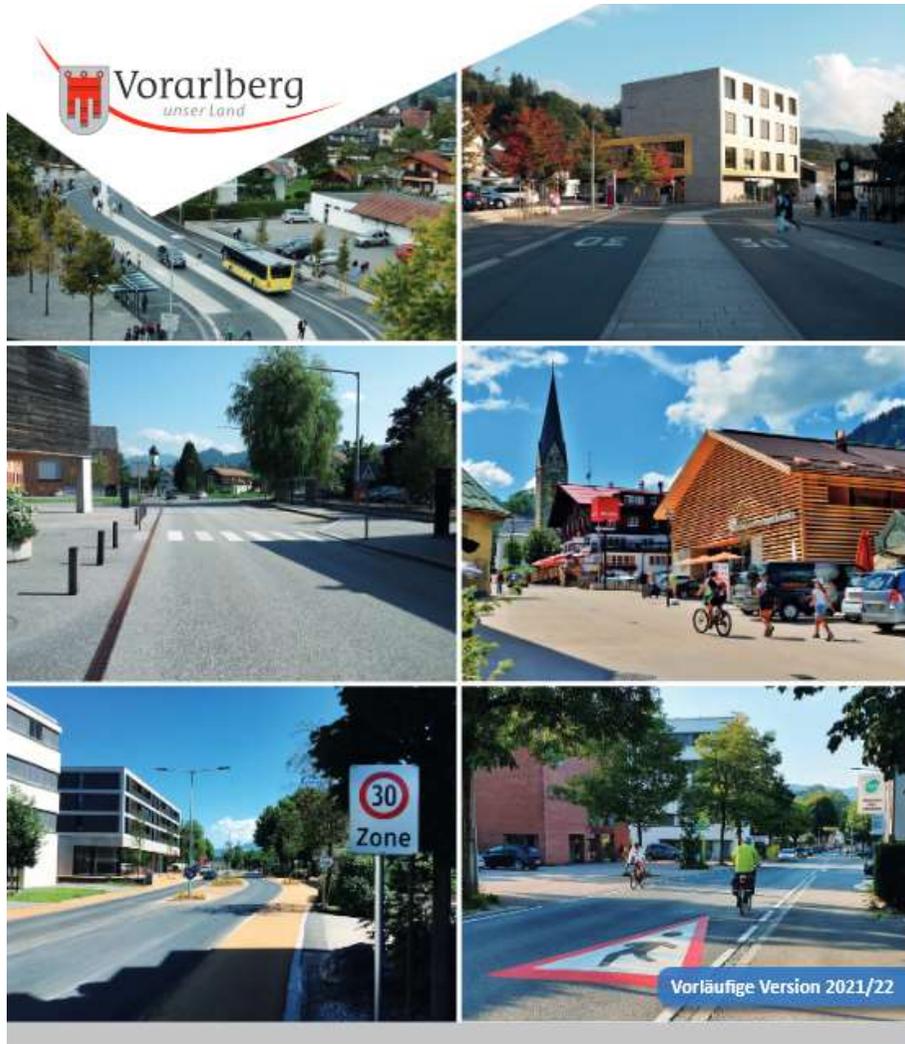
Zentrum Pöchlarn



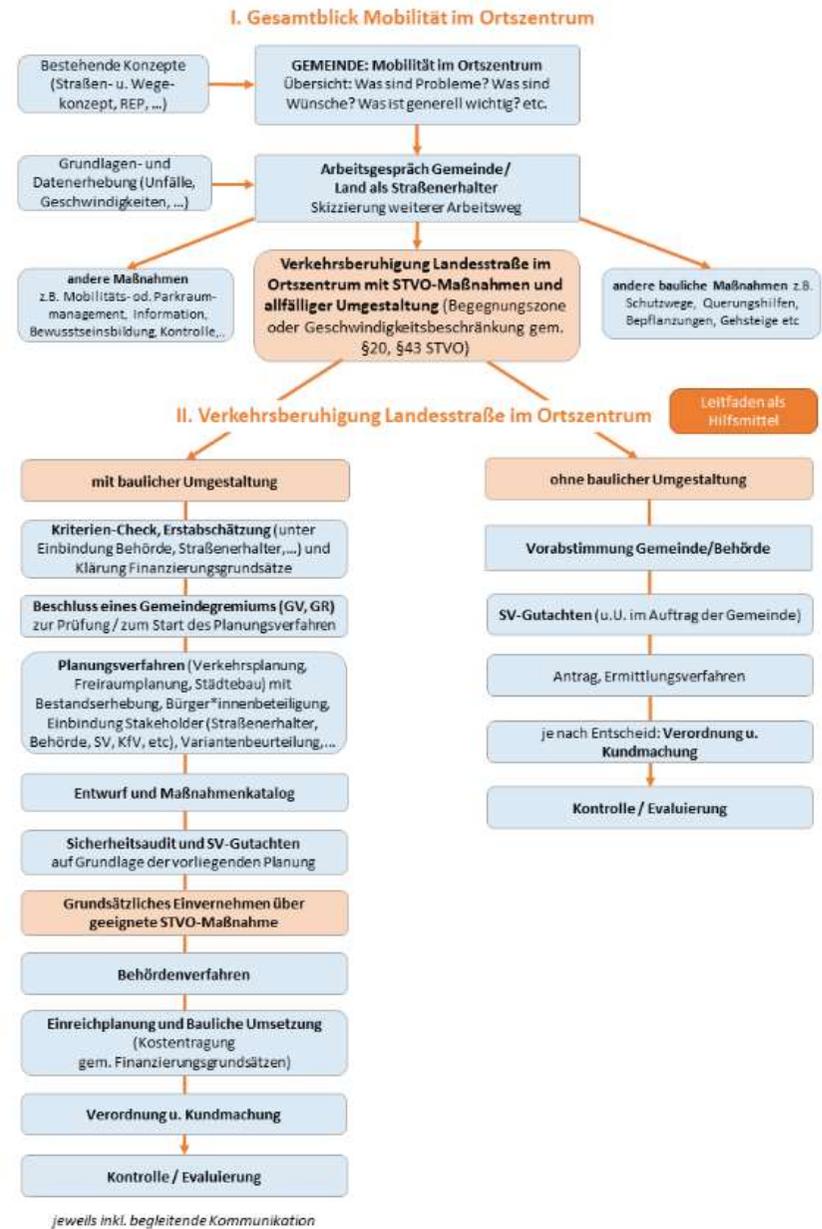
Leobersdorf, Hauptstraße



Quelle: [www.begegnungszonen.or.at](http://www.begegnungszonen.or.at)



**Leitfaden**  
**Verträgliche Verkehrsabwicklung**  
**auf Landesstraßen in Ortszentren**  
**Maßnahmen und Kriterien**



## Öffentlicher Raum auch bei EFH-Gebieten



26.11.2021

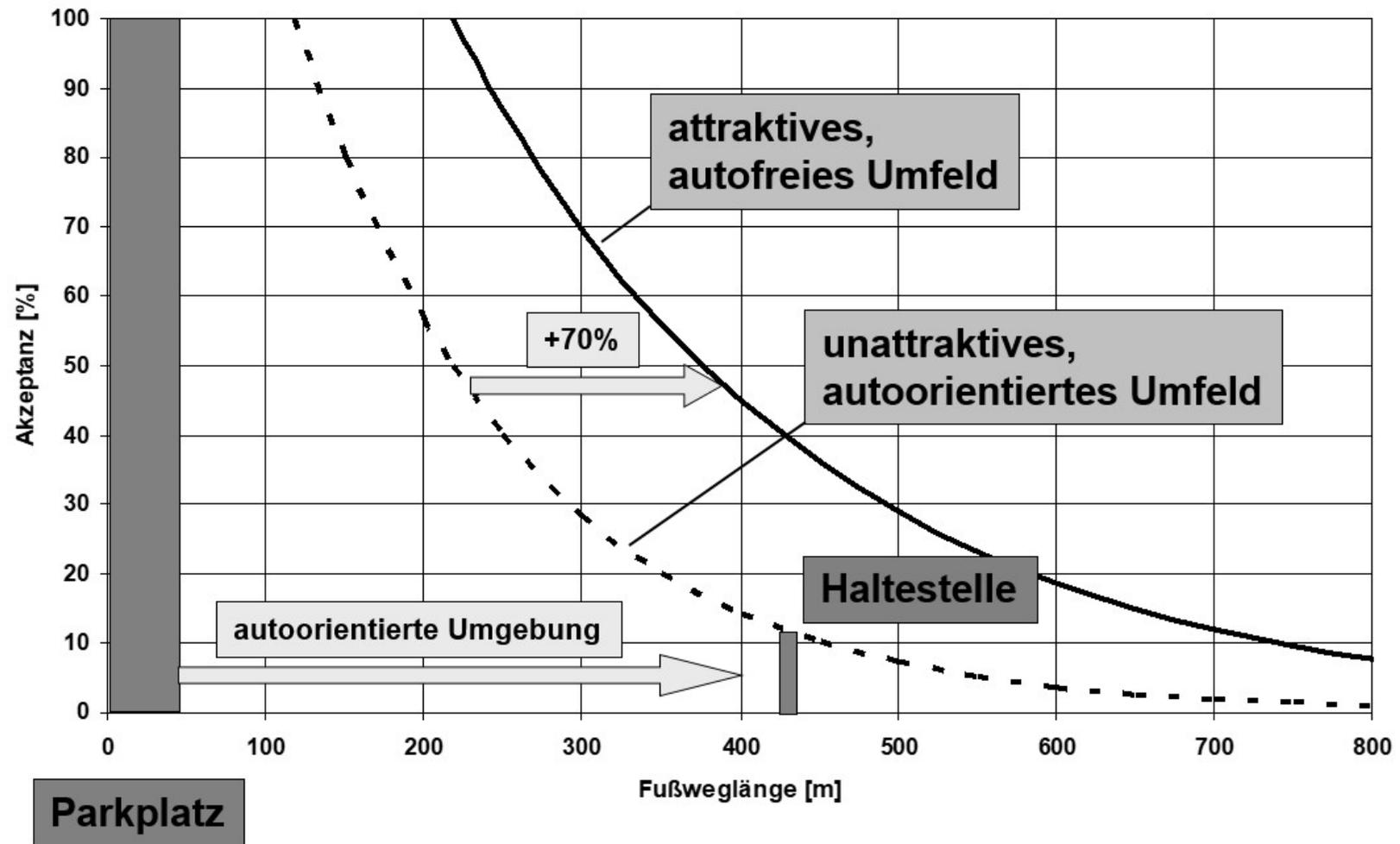


**Naturns, Südtirol**  
EG – Sockelzone = Nahversorger  
OG = Wohnbau

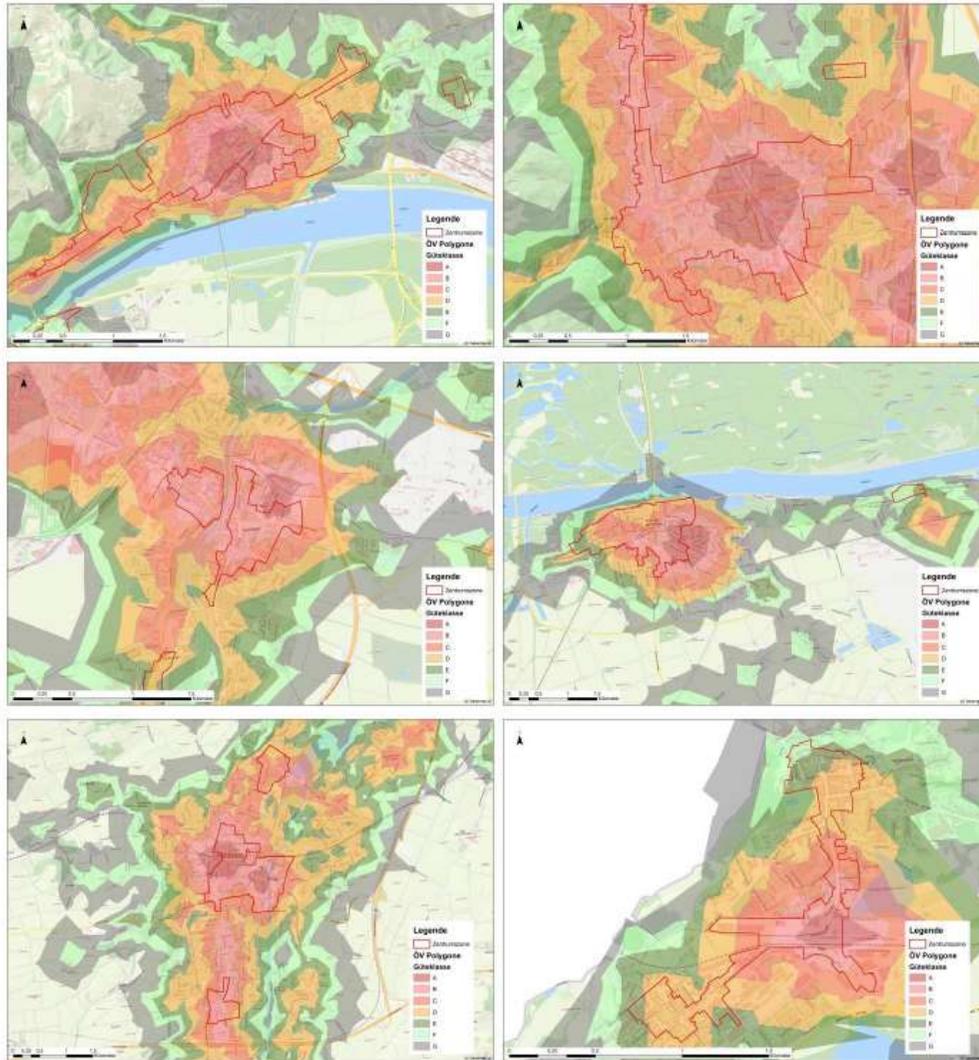
Quelle: R.Krasser, SIR



# Attraktivität für das Zufußgehen und Umgebungsstrukturen



# ÖV-Güteklassen



In Überarbeitung...

**Straßenplanung  
Nebenanlagen und sonstige Verkehrsflächen  
Abstellen von Fahrzeugen**

Blatt 0.0

**ORGANISATION UND ANZAHL DER STELLPLÄTZE  
FÜR DEN INDIVIDUALVERKEHR**

**RVS 03.07.11  
MERKBLATT**

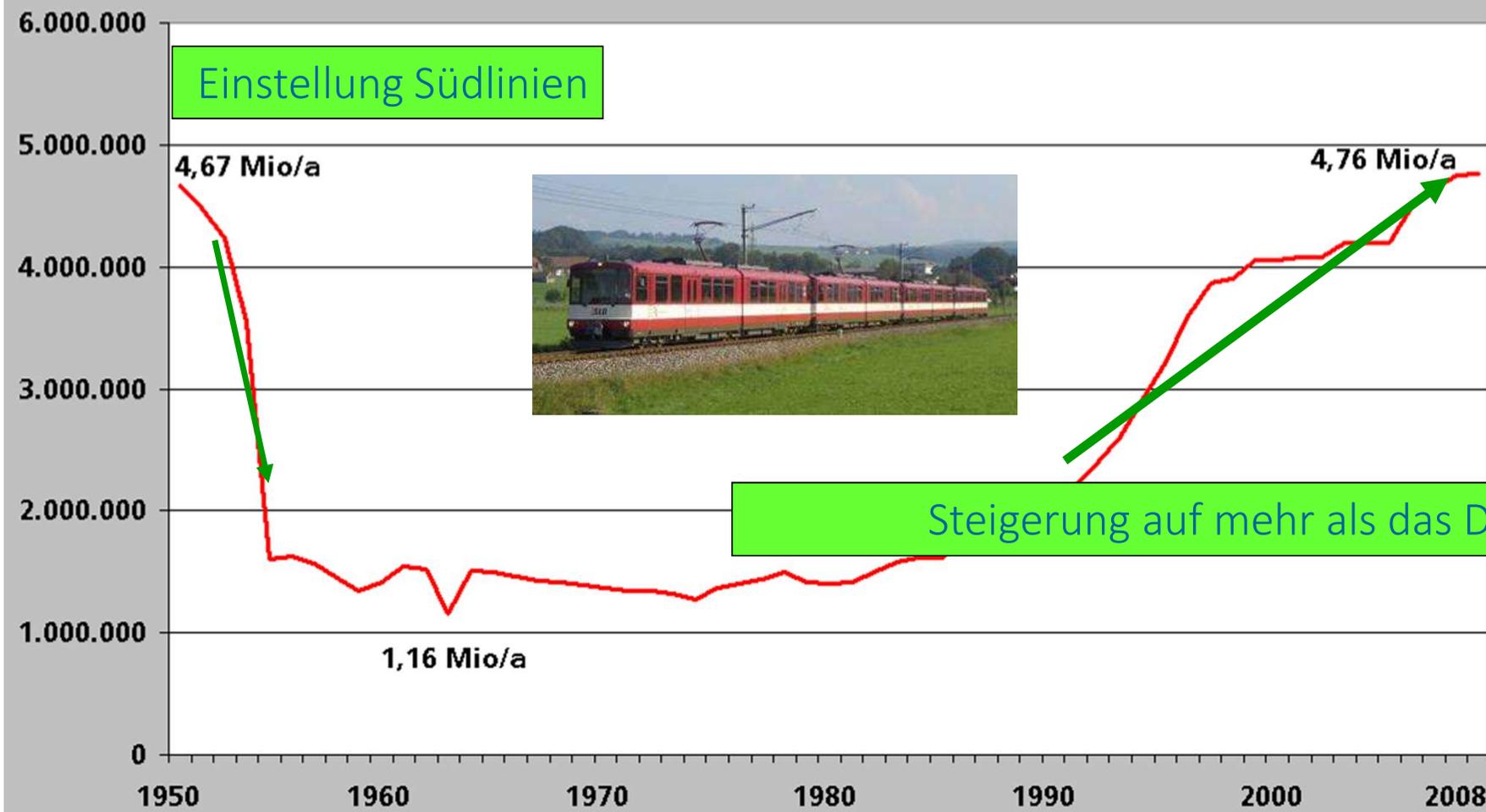
Ausgabe 1. Mai 2008

*Road design  
Roadside Ancillaries and other Traffic Areas  
Parking of Vehicles  
Organisation and Number of Parking Spaces for Private Transport*

Krems, Mödling, Schwechat, St. Pölten, Tulln und Gmünd (oben links bis unten rechts), Polyondarstellung, Quelle: Kanonier, Weninger, 2019.

# Salzburger Lokalbahnen

## Entwicklung der Fahrgastzahlen von 1950 bis 2008



## Vinschger Bahn, Südtirol



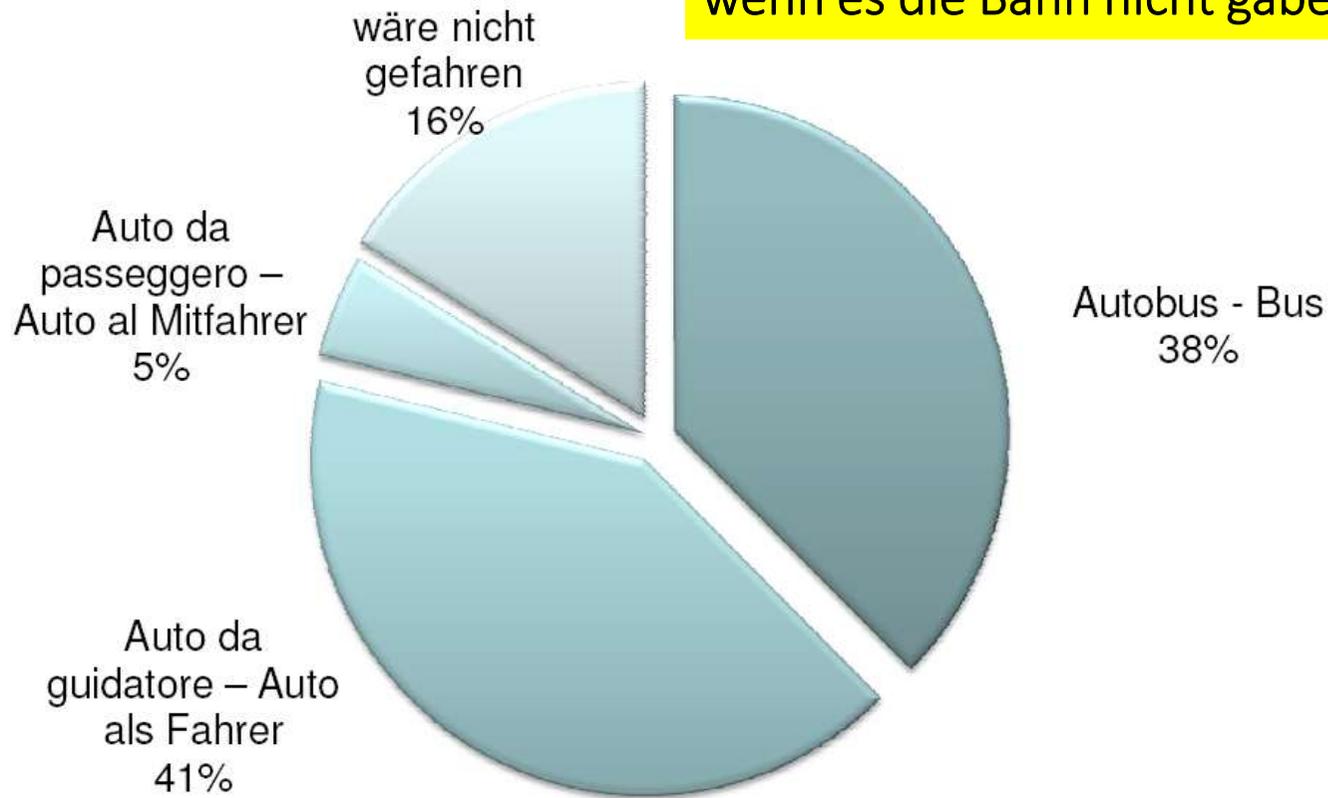
Quelle: STA AG

# Vinschger Bahn, Südtirol



Quelle: STA AG

Vinschgau - Wie wären Sie gefahren wenn es die Bahn nicht gäbe?



Quelle: Dejaco

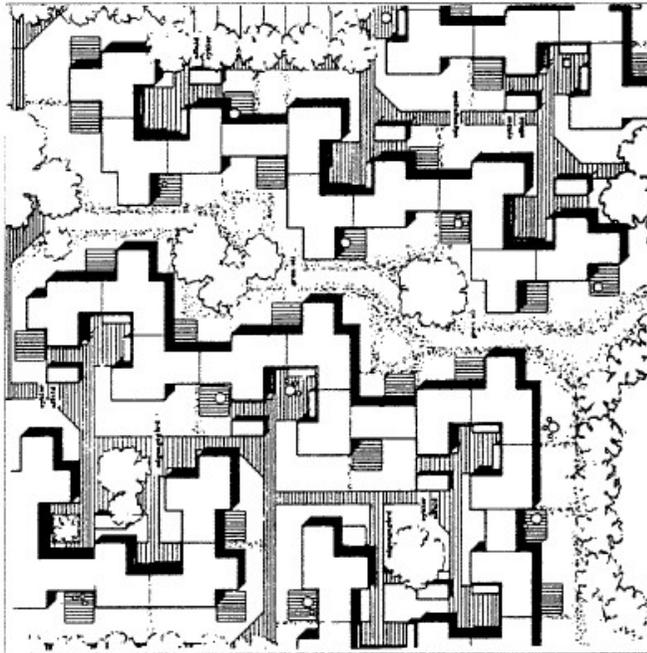


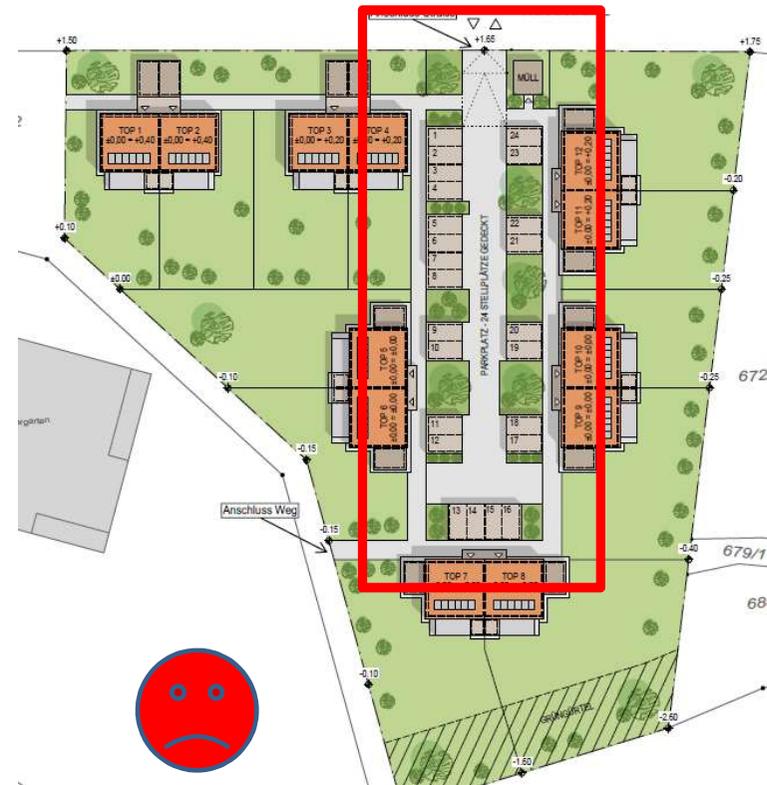
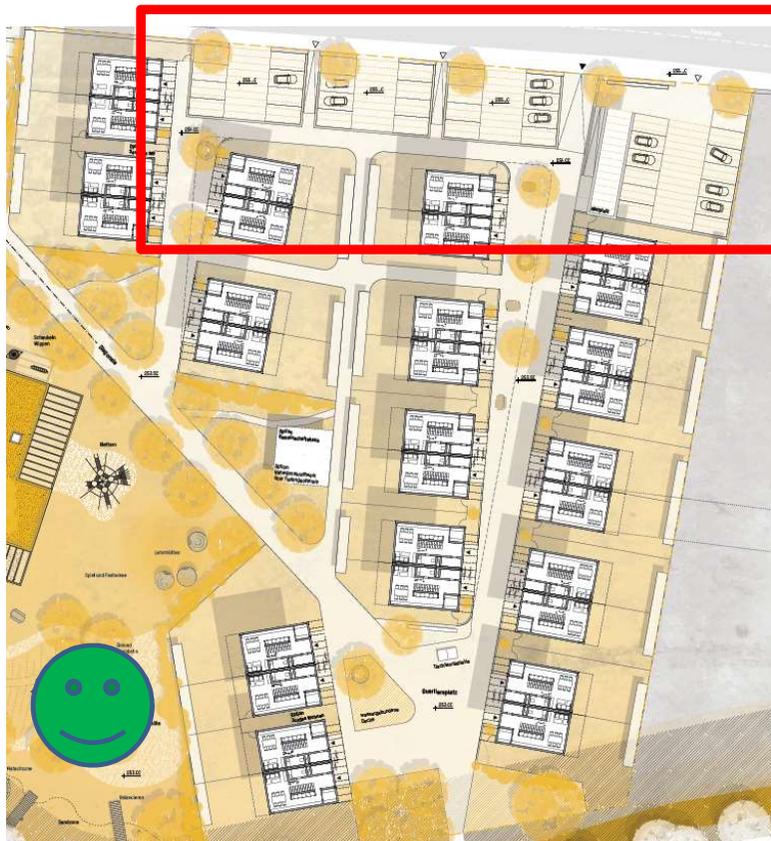
Abb. 28.4 Wohngruppe aus Winkelhäusern.  
(Dellmann, Bickenbach, Pfeiffer 1977, Abb.37)



# Siedlungsplanung



# Warum eine integrierte Verkehrs- und Siedlungsplanung wichtig ist



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Schulweg Modena (I) 1959

Kontakt:

[harald.frey@tuwien.ac.at](mailto:harald.frey@tuwien.ac.at)